Es geschah in Lemgo:
Radfahrerinnen stoßen zusammen – Beteiligte kümmert sich nicht um verletztes Mädchen (11)

Mittwoch 21. Oktober 2015 - **Lemgo (wbn). Beim Zusammenstoß zweier Fahrradfahrerinnen im Bereich Reinertstraße/Breite Straße in Lemgo ist ein 11 Jahre altes Mädchen verletzt worden. Doch statt zu helfen, machte sich die andere Beteiligte laut schimpfend aus dem Staub.**

Jetzt sucht die Polizei nach der ungehobelten Radfahrerin, die zwischen 60 und 70 Jahre alt gewesen sein könnte. Das Mädchen, das auf dem Heimweg von der Schule war, musste ärztlich versorgt werden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Bei einem Zusammenstoß zweier Radfahrerinnen im Einmündungsbereich der Reinertstraße / Breite Straße ist am Dienstag ein 11-jähriges Mädchen verletzt worden und musste in ärztliche Behandlung. Die andere Beteiligte fuhr einfach davon. Der Unfall ereignete sich gegen 14.00 Uhr, als die 11-Jährige, von der Schule kommend, die Reinertstraße mit dem Rad befuhr und nach links in die Breite Straße in Fahrtrichtung Marktplatz einbog. Dabei kam es zur Kollision mit einer Frau, die ebenfalls auf einem Fahrrad die Breite Straße in Richtung Schuhstraße befuhr. Nach dem Zusammenstoß stieg die Unbekannte wieder auf ihr Rad und setzte wütend schimpfend ihre Fahrt fort, ohne den erforderlichen Pflichten nachzukommen. Sie könnte etwa 60 bis 70 Jahre alt sein, ist um die 165 cm groß und hat bräunliche mittellange Haare. Sie trug eine dunkle Jacke und war auch ansonsten eher dunkel gekleidet. Wer den Unfall beobachtet

hat oder Angaben zu der unbekannten Radfahrerin machen kann, wird gebeten sich unter 05261 / 9330 mit dem Verkehrskommissariat Lemgo in Verbindung zu setzen.“